

Programmbeschreibung zum Fotoleserprüfprogramm I

Das Fotoleserprüfprogramm dient zur Prüfung der Start - Stop Mechanik des Fotolesers. Es gibt bei gedrücktem SCH SPRG den Befehl 2000 0 66 in festen Zeitabständen ab. Die Zeitabstände werden ~~x~~ in einer Warteschleife erzeugt, deren Länge durch die ersten 4 Stellen des 5. Befehls (....198) gegeben ist. Ist SCH SPRG nicht gedrückt, dann wird diese Zahl nach jedem Ausgabebefehl um 9 erniedrigt.

Die 66 er Befehle kommen also in immer schnellerer Folge, bis schließlich der Fotoleser nicht mehr hält. Danach wird wieder mit der langsamsten Geschwindigkeit begonnen.

Das Programm läuft zyklisch.

Zur Prüfung verwendet man Streifen, die zu einem endlosen Ring zusammengeklebt sind.

1. Prüfung: Eingabe $\begin{pmatrix} 5 \\ 2 \end{pmatrix}$
 $\begin{pmatrix} 5 \\ 2 \end{pmatrix}$ - Streifen (mit gemischter Information) einlegen. Es werden die Leserstationen des Lesers geprüft.
2. Prüfung: Eingabe \checkmark
 \checkmark - Streifen (7er Gruppen von Ziffern ohne Leerzeichen) einlegen. Es wird \checkmark eingelesen. Man prüfte ob der Fotoleser richtig hält. Der Streifen muß immer nach dem 7. Zeichen halten, d.h. nach einem ganzen Lauf muß der Stop nach dem selben Zeichen erfolgen wie am Anfang.
3. Prüfung: Eingabe d
 d - Streifen (3er Gruppen von Zeichen) einlegen. Prüfung wie bei 2.), jedoch mit 3er Gruppen von Zeichen.

